

Caroline Ross

WILDE FARBEN

Malfarben aus Naturmaterialien herstellen



HAUPT VERLAG

DANKSAGUNG

mit Dank an Tilke Elkins vom *Wild Pigment Project*
für seine inspirierenden *Guidelines for Reciprocal Foraging* (Richtlinien für das Sammeln in der Natur zum gegenseitigen Vorteil)

WIDMUNG

für Mark Penson

1. Auflage: 2024

ISBN 978-3-258-60281-3

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2024 für die deutschsprachige Ausgabe: Haupt Verlag, Bern
Jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung des Verlages ist unzulässig.

Aus dem Englischen übersetzt von Anne Taubert, DE-Berlin

Lektorat der deutschsprachigen Ausgabe: Melanie Schölzke, DE-Stuttgart

Satz der deutschsprachigen Ausgabe: Die Werkstatt Medien-Produktion GmbH, DE-Göttingen

Gestaltung des Umschlags der deutschsprachigen Ausgabe: Tanja Frey, Haupt Verlag, CH-Bern

Copyright Text © Caroline Ross 2023; Copyright Design © Search Press Ltd. 2023

Die englischsprachige Originalausgabe erschien 2023 unter dem Titel *FOUND AND GROUND* –

A practical guide to making your own foraged paints bei Search Press Limited, UK

Copyright © Search Press Ltd. 2023

Gedruckt in China

Um lange Transportwege zu vermeiden, hätten wir dieses Buch gerne in Europa gedruckt. Bei Lizenzausgaben wie diesem Buch entscheidet jedoch der Originalverlag über den Druckort. Der Haupt Verlag kompensiert mit einem freiwilligen Beitrag zum Klimaschutz die durch den Transport verursachten CO₂-Emissionen. Dabei unterstützt der Verlag ein Projekt zur nachhaltigen Forstbewirtschaftung in der Zentralschweiz. Wir verwenden FSC®-zertifiziertes Papier. FSC® sichert die Nutzung der Wälder gemäß sozialen, ökonomischen und ökologischen Kriterien.

Diese Publikation ist in der Deutschen Nationalbibliografie verzeichnet. Mehr Informationen dazu finden Sie unter <http://dnb.dnb.de>.

Der Haupt Verlag wird vom Bundesamt für Kultur für die Jahre 2021–2024 unterstützt.



Sie möchten nichts mehr verpassen?

Folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen
und bleiben Sie via Newsletter auf dem neuesten Stand.

www.haupt.ch/informiert



Wir verlegen mit Freude und großem Engagement unsere Bücher. Daher freuen wir uns immer über Anregungen zum Programm und schätzen Hinweise auf Fehler im Buch, sollten uns welche unterlaufen sein.

www.haupt.ch

Hinweis

Der Verlag und die Autorin schließen jegliche Haftung für Folgen, welche aus den Informationen, Ratschlägen oder Anleitung der vorliegenden Veröffentlichung entstehen, aus. Alle Anleitungsschritte in diesem Buch stellen die Autorin, Caroline Ross, bei der Herstellung ihrer Farben dar. Models wurden nicht eingesetzt. Der Leserschaft ist es gestattet, die Kunstwerke aus diesem Buch für die private Nutzung oder zum Verkauf für wohltätige Zwecke kostenlos und ohne vorherige Anfrage beim Originalverlag zu reproduzieren. Jede kommerzielle Nutzung ist ohne die vorherige Zustimmung untersagt.

Bildnachweis

Seite 2 (Illustration): Huza Studio / shutterstock.com; Fotografien von Mark Davison, Search Press Studios, mit Ausnahme der folgenden Seiten: 7, 8, 10, 13–25, 28, 30 (o), 33, 35, 37, 39, 41, 43, 45, 47, 49, 51, 53, 55, 57 (r), 59, 75 (o), 79, 90, 92 (l), 93 (o), 95–97, 107 (u), 109 (u), 111 (u), 113 (u), 114, 115 (o), 119 (u) 120–125 Caroline Ross; Seite 92 (l) Ruth Siddall; Seiten 98–99 Peter Ward; Seite 100 (ol) Salal Moon Rinaldo; Seiten 100–101 Shinehah Bigham; Seiten 102–103 Nina Cadzow; Seiten 104–105 Scott Sutton. Bild der Autorin Jane Knight.

INHALT

Vorwort6

Einleitung8

FARBEN FINDEN 17

Grundsätze beim Sammeln 18

Geeignete Fundorte 23

**DAS GEFUNDENE
MATERIAL
VERARBEITEN 59**

Vom Stein zur Farbe 59

Anfertigen Ihrer ersten Farbe76

Farbe in Studioqualität80

Ihre individuelle Farbpalette84

Selbst hergestelltes Aquarell-
bindemittel86

IHRE FARBENWELT..... 91

Lernen Sie Ihre neuen Farben
kennen 91

Lokalkolorit 96

Jenseits von Aquarell 106

Gouache 106

Eitempera 108

Eikläre 110

Veganes Bindemittel 112

Jenseits von Farben 114

Einfache Tusche 116

Verfeinerte Studiotusche 118

Nächste Schritte 124

Glossar 126

Weiterführende Literatur 127

Stichwortverzeichnis 128



VORWORT

von Paul Kingsnorth

Es begab sich einmal bei einem meiner Streifzüge durch den Wald, dass ich dort einer Frau begegnete. Sie trat auf mich zu und zeigte mir ihren Korb. Ich sollte mir dessen Inhalt anschauen. Ich kannte die Frau nicht, aber einem so mysteriös-geheimnisvollen, geradezu märchenhaften Anerbieten konnte sich wohl kaum jemand entziehen.

In dem Korb befand sich eine bunte Vielfalt von Dingen. Da gab es Malfarben, die aus reinen Erden gewonnen waren – aus Kreide, Lehm, Holzkohle und Ocker. Es gab Pinsel und Stifte, gefertigt aus Fuchshaaren und Schwanenfedern, aus Zweigen und Schnüren. Es gab Papier, das aussah, als hätten uralte Handschriften bereits auf ihm geruht. Der ganze Inhalt des Korbs erschien mir wie ein magischer Schatz aus dem Mittelalter.

Der Korbinhalt hätte zu einem großen Teil gut aus meinem Roman *The Wake* stammen können. Dieser spielt im Jahr 1066 und ist in einer Art altenglischem Dialekt geschrieben, den ich mir selbst ausgedacht habe. Das Buch war der Versuch, mich in die Gedankenwelt des alten Englands hineinzusetzen, und zwar in die Zeit, als es von den Normannen erobert wurde. Damals hat sich das Leben der Menschen von Grund auf verändert. Ich wollte verstehen, wie diese Menschen fühlten, lebten, welche Fragen sie sich stellten, wer ihr Gott war und wie sie sprachen. Mir ist bewusst, dass unsere Ausdrucksformen auf engste mit der Zeit und den Orten verwoben sind, in denen wir leben. Die Erde, auf der wir uns befinden, macht uns zu dem, was wir sind: verschiedenartige Wesen.

Und tatsächlich war es so – mein Buch hatte die geheimnisvolle Korbträgerin angeregt, ihren farbigen Schatz zusammenzutragen. Ihr Name war Caroline Ross, wie sich herausstellte. Mein Versuch, wie ein Angelsachse zu schreiben, hatte für sie die Frage aufgeworfen, wie die Menschen damals wohl gemalt und gezeichnet haben. Welche Materialien verwendeten sie? Wie stellten sie sie her? Und in welchem Zusammenhang standen diese Aspekte zu ihrem Platz in der Welt? Caroline begann über Kunstmaterial aus dem elften Jahrhundert

zu forschen und machte sich dann auf in die Natur, um die entsprechenden Zutaten zu finden. Der magische Inhalt ihres Korbs war das Ergebnis. Inzwischen ist an die Stelle des Korbs ein Buch getreten, in dem jede:r stöbern kann, so wie ich es damals voller Neugier in dem Korb tat.

Es gefällt mir, dass meine Arbeit eine kleine Rolle bei der Entstehung dieses Buchs spielen durfte. Caroline ist mir nach unserer ersten Waldbegegnung nicht nur eine Freundin, sondern auch Kollegin geworden. Den Inhalt ihres magischen Korbs hat Caroline genutzt, um meinen Roman zu illustrieren (eines ihrer Bilder ist auf der Seite gegenüber zu sehen). Wir haben zudem gemeinsam Kurse entwickelt und angeboten, in denen heimische Landschaften zum Schreiben inspirierten – die so entstandenen Texte wurden mit Tuschen und Malfarben ausgeschmückt, die im wahrsten Sinne aus der Landschaft gemacht waren. Das Ziel dieser Kurse war dasselbe Ziel, das auch dieses Buch hat: Die Menschen wieder fest mit dem Boden unter ihren Füßen zu verbinden und sie daran zu erinnern, dass die Landschaft um sie herum das Lied des Lebens singt – und zwar ganz unabhängig davon, woher sie kommen oder wo sie sich gerade befinden. Selbst in der Großstadt gibt es Steine, Erden, Federn und Blätter, die es nur aufzusammeln gilt. Aus ihnen können Werkzeuge hergestellt werden, mit denen Sie all die Geschichten, die Sie in sich tragen, gestalten und aufzeichnen können. Und zwar so, wie es schon Generationen vor Ihnen getan haben.

All das erklärt, warum ich mich so sehr darüber freue, dass dieses Buch in der Welt ist. Die Techniken, um das Band zwischen Hand, Herz und Boden zu knüpfen, kennt niemand besser als Caroline Ross. Und wie ich es selbst unter ihrer Anleitung erfahren durfte, brauchen Sie kein Kunststudium, um sich einen Schwanenfederhalter zu basteln oder Steine kleinzumahlen und damit zu gestalten. Sie werden feststellen, dass allein der Prozess des Tuns dazu ausreicht, und dass dieses Buch ein einzigartiger Wegweiser bei diesem Unterfangen ist.

Paul Kingsnorth ist Mitbegründer des *Dark Mountain Projects* und Autor von *The Wake* sowie zwei anderen Romanen, zwei Gedichtbänden und vier Sachbüchern.